

Clap Tzu

Massageliege **MATERA**



Clap Tzu GmbH
Marktplatz 5
26954 Nordenham

Tel.: +49 4731 / 8714 0 Fax: +49 4731 / 8714
20 Mail: info@claptzu.de
Web: www.claptzu.de

CE

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einführung	Seite 3
2. Technische Daten	Seite 4
2.1 Zweckbestimmung	
Seite 4	
2.2 Technische Parameter	Seite 4
2.3 Massageliege MATERA Typ S1 (1-teilige Liegefläche)	
Seite 5	
2.4 Massageliege MATERA Typ S2 (Kopfteil 40°/90°)	Seite 5
2.5 Massageliege MATERA Typ S4 (3-teiliges Kopfteil 40°/90°)	
Seite 5	
3. Aufbau und Betrieb	Seite 6
3.1 Bestandteile der Konstruktion	
Seite 6	
3.2 Transport und Einbringung	Seite 7
4. Bedienung	Seite 8
4.1 Bedienung der Höhenverstellung	Seite 8
4.2 Einstellung des Kopfteils	Seite 8
4.3 Bewegen der Massageliege	Seite 8
4.4 Zugangsberechtigungssystem	Seite 9
4.5 Auf- und Absteigen	Seite 10
5. Sicherheitshinweise	Seite 10
5.1 Sicherheitshinweise	Seite 10
6. Reinigung und Wartung	Seite 11
6.1 Reinigung der Liegefläche	Seite 11

1. Einführung

Wir gratulieren Ihnen zu der ausgezeichneten Wahl der Massageliege MATERA. Dank hochwertiger Verarbeitung und des Qualitätssicherungssystems zeichnen sich die MATERA Massageliegen durch ihre Stabilität, Zuverlässigkeit und einfache Bedienung aus. Machen Sie sich bitte mit dieser Bedienungsanleitung vertraut. Dies gewährleistet Ihnen eine sichere und langjährige Nutzung unserer Massageliege.

WICHTIG:

1. Das Produkt sollte von qualifizierten und geschulten Mitarbeitern bedient werden, die mit dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung vertraut sind.
2. Die nicht ordnungsgemäße Verwendung, Bedienung und Instandhaltung des Produktes ist unzulässig und kann zu Sachschäden führen, für die der Hersteller keine Haftung trägt. Die Kosten gehen zu Lasten des Benutzers.
3. Stimmen das Funktionieren und die Parameter des Gerätes nicht mit der Beschreibung in dieser Bedienungsanleitung überein, darf das Gerät nicht betrieben werden. Dies sollte dem Hersteller bzw. Lieferanten unverzüglich mitgeteilt werden.
4. Jede Reparatur des Produkts muss durch qualifizierte Servicetechniker durchgeführt werden und in das Reparaturverzeichnis eingetragen werden, die der Garantiekarte beigelegt wird. Die Nicht-Einhaltung dieser Anforderung führt zum Verlust der Garantie.

Der Hersteller haftet nicht für die Folgen, die aus unsachgemäßer Verwendung (Nichteinhaltung der Bedienungsanleitung) der MATERA Massageliege entstanden sind!

Zeichenerklärung



Sicherheitshinweise



Bitte Bedienungsanleitung lesen.



Anwendungsteil Typ B



Hersteller



Gerät Klasse II



Achten Sie im Bedarfsfall auf eine fachgerechte Entsorgung.

2. Technische Daten

2.1 Bestimmung

Die Massageliege MATERA ist für die Durchführung von manuellen und physiotherapeutischen Behandlungen und Massage bestimmt.



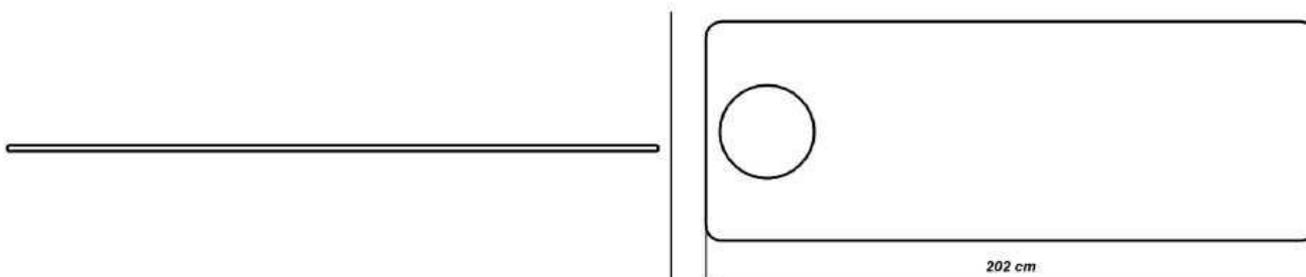
Die Massageliege MATERA wurde gemäß den grundlegenden Anforderungen für Medizinprodukte gefertigt (Klasse I, Regel 12) und verfügt über die Konformitätskennzeichnung CE, gemäß der Erklärung des Herstellers: Meden Inmed Sp. z o.o., Koszalin, PL.

2.2 Technische Parameter

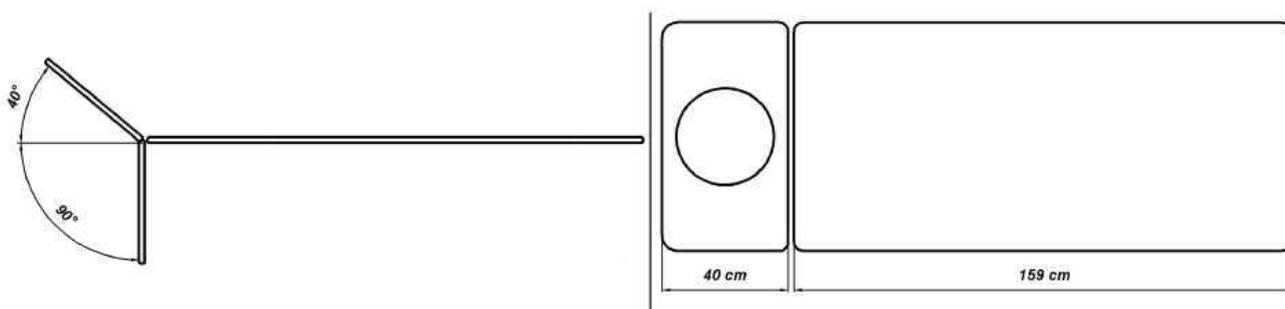
Parameter der Massageliege		MATERA Futura		
		S1 1-teilige Liegefläche	S2 Kopfteil 40° / 90°	S4 3-teiliges Kopfteil
Länge der Liegefläche (cm)	Kopfteil	-	40	40
	Liegefläche	-	159	159
	Gesamtlänge	202	202	202
Einstellwinkel (Heben / Senken)	Kopfteil	-	40° / 90°	40° / 90°
Höhenverstellung (cm)	Min.	48 ± 1		
	Max.	105 ± 1		
Breite der Liegefläche (cm)		70 / 75 / 80 / 85		
Bedienung des Motors		Der Motor ist nicht für Dauerbetrieb ausgelegt. (kontinuierliches Auf- und Abfahren)		
Arbeitsgewicht (Kg)	Patientengewicht	Max. 185		
Eigengewicht		85 Kg		
Stromversorgung und Sicherheitsmaßnahmen	Spannung	230 V~ / 50 Hz		
	Aufnahmeleistung	Max. 1 A		
	Schutzklasse	II, □		
	Anwendungsteil	Typ B		
Schutzgrad	Gehäuse der Steuereinheit	IP 54		
Umgebungsbedingungen (Temperatur, relative Luftfeuchtigkeit, Druck)	Im Betrieb	+10°C bis +40°C, von 30% bis 75% ohne Kondensierung, 700-1060 hPa		
	Bei Lagerung	+5°C bis +45°C, überschreitet nicht 75% ohne Kondensierung, 700-1060 hPa		
	Bei Transport	-10°C bis +45°C, von 20% bis 95% ohne Kondensierung, 700-1060 hPa		

2. Technische Daten

2.3 Massageliege MATERA S1 (1-teilige Liegefläche)



2.4 Massageliege MATERA S2 (Kopfteil 40° / 90°)

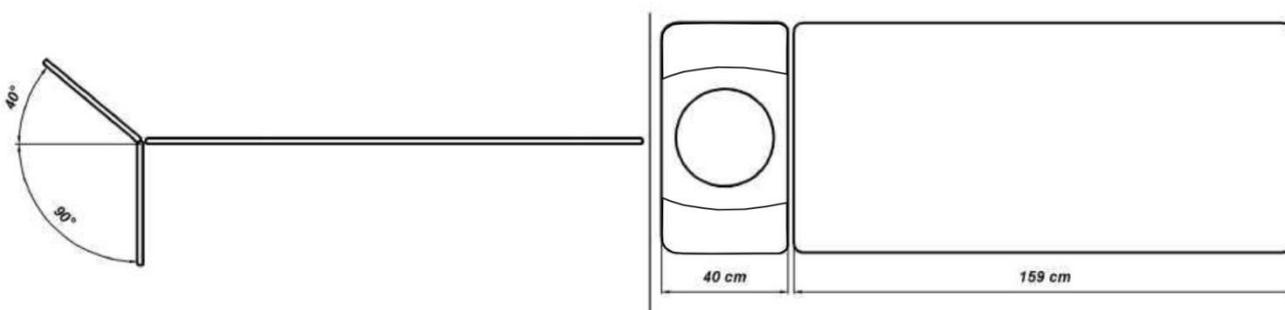


Verstellwinkel des Kopfteils 40° / 90°

Länge des Kopfteils: 40 cm

Länge der Liegefläche: 159 cm

2.5 Massageliege MATERA S4 (3-teiliges Kopfteil)



Verstellwinkel des Kopfteils 40° / 90°

Länge des Kopfteils: 40 cm

Länge der Liegefläche: 159 cm

Abсенken der Armablagen:

bis - 20 cm

3. Aufbau und Betrieb

Hinweis!



Sämtliche Änderungen am Gerät ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers sind zu unterlassen.

3.1 Bestandteile der Konstruktion

Die Massageliege MATERA ist aus lasergeschweißten, pulverbeschichteten Stahlprofilen gefertigt und besteht aus folgenden Elementen:



1. Das Untergestell

Tragendes Gestell der Massageliege mit Servomotor zur Höhenverstellung.
Ausgestattet mit 2 Rädern und zwei Stellfüßen

2. Der Oberrahmen

Befestigungspunkt für die Liegefläche. Ausgestattet mit einer rundum erreichbaren Schaltwippe.

3. Die Liegefläche

Angenehm gepolsterte Liegefläche zur komfortablen Lagerung Ihrer Patienten.

4. Das Kopfteil

In der Neigung verstellbares Kopfteil mit Gesichtsausschnitt. Inklusive Polsterkragen und Füllpolster.

5. Die absenkbaren Armablagen (Modell S4)

Stufenlos einstellbare Armablagen zur komfortablen Lagerung. Auch seitlich wegschwenkbar.

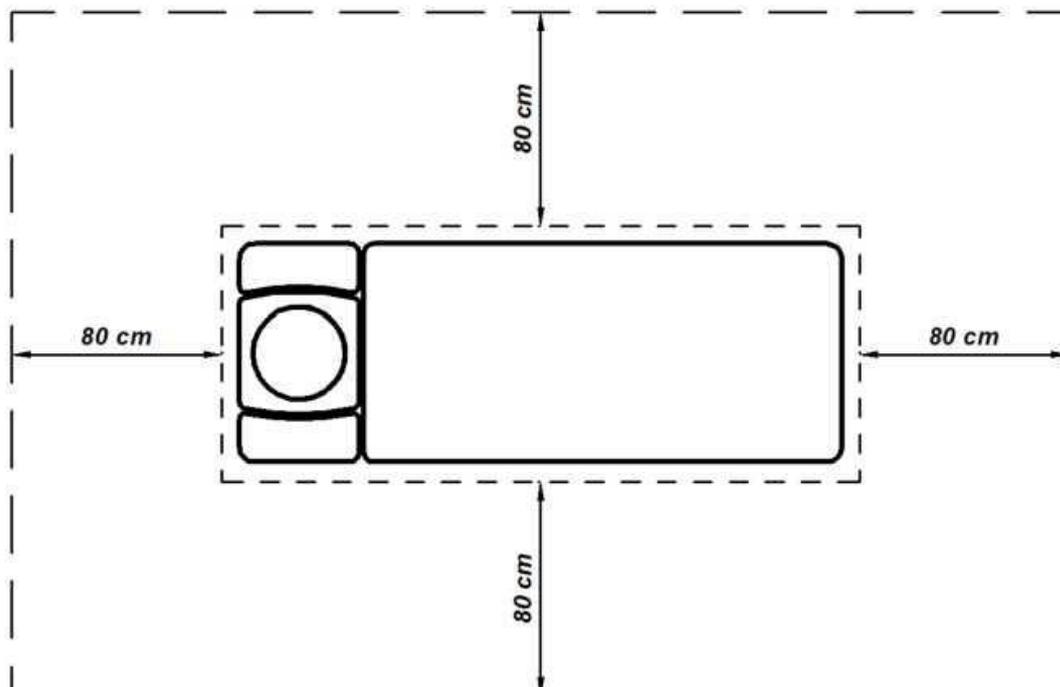
3. Aufbau und Betrieb

3.2 Transport und Einbringung

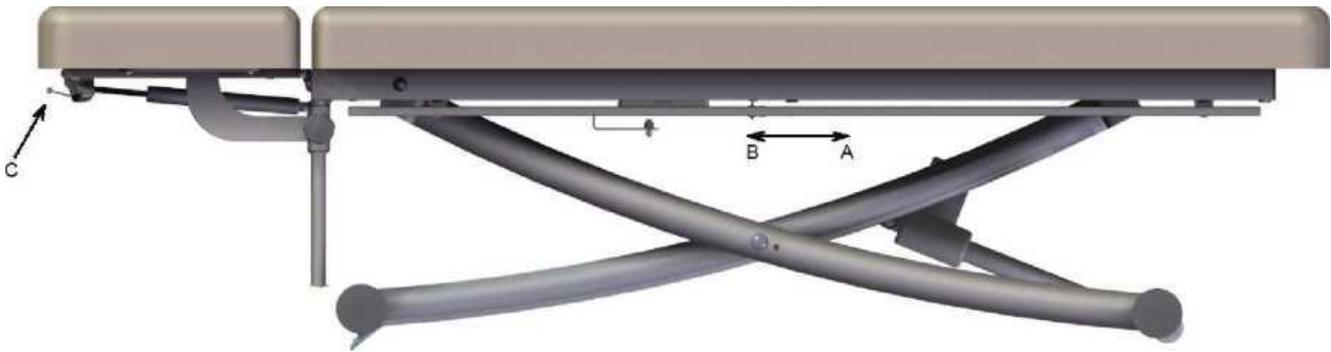
Die Umgebungsbedingungen für die Lagerung und den Transport sind in Tabelle 1 angegeben (Seite 4). Der Transport der Massageliege MATERA zum Kunden erfolgt auf Palette.

Achten Sie bei der Einbringung der Massageliege in Ihre Räume darauf, dass die äußeren Kanten keinen Stößen und Abschürfungen ausgesetzt werden.

1. Der endgültige Standort der Massageliege sollte so gewählt werden, dass auf jeder Seite mindestens 80 cm Platz bleiben (siehe Zeichnung).
2. Der Untergrund sollte eben sein. Kleinere Unebenheiten können Sie über die Stellfüße ausgleichen.
3. Es dürfen sich keine Gegenstände unter der Massageliege befinden.
4. Achten Sie beim Aufstellen darauf, dass eine Steckdose (230V) in der Nähe vorhanden ist, welche gut zugänglich ist.
5. Haben Sie die Massageliege an Ihrem endgültigen Platz, entfernen Sie vorsichtig die Schutzfolie. Verwenden Sie keine Messer oder andere scharfe oder spitze Gegenstände, da Sie die Liegefläche irreparabel beschädigen könnten.
6. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Das Netzkabel muss so verlegt werden, dass ein Überfahren oder Quetschen durch die Massageliege ausgeschlossen werden kann.
7. Entriegeln Sie die Zugangsberechtigung (siehe Seite 9).
8. Ihre Massageliege ist nun einsatzbereit.



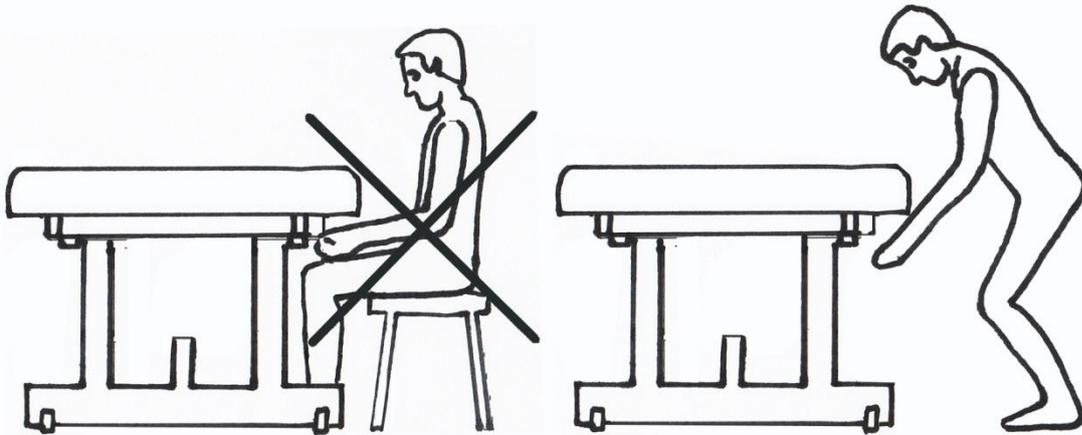
4. Bedienung



4.1 Bedienung der Höhenverstellung

Die Höhenverstellung erfolgt über eine von allen Seiten erreichbare Schaltwippe direkt unterhalb der Liegefläche. Die Liegefläche fährt nach oben, wenn die Wippe in Richtung Kopfteil (B) verschoben wird und senkt sich ab, wenn die Schaltwippe Richtung Fußende (A) gezogen wird (siehe Bild).

 **Achten Sie bei der Bedienung der Höhenverstellung darauf, dass Sie sich nicht unter der Liegefläche einklemmen können (siehe Bild unten). Die Liegefläche fährt aus Sicherheitsgründen nur durch Eigengewicht nach unten, daher können Sie Liegefläche im Bedarfsfall von Hand anheben.**



4.2 Einstellung des Kopfteiles (MATERA S2 und S4)

Um den Neigungswinkel des Kopfteiles zu ändern betätigen Sie den Auslösehebel (C) am Kopfteil. Der Neigungsgrad lässt sich stufenlos einstellen. Das Kopfteil arretiert an der Stelle, an der Sie den Hebel loslassen.

4.3 Bewegen der Massageliege

Der untere Rahmen der MATERA Massageliege ist mit zwei Füßen am Kopfende und mit zwei Rädern im Fußende ausgestattet. Heben Sie die Liege am Kopfteil leicht an und Sie können sie leicht über die Rollen bewegen.

 **Bewegen Sie die Liege nicht mitsamt Patienten im Raum!**

4. Bedienung

4.4 Zugangsberechtigungssystem



Betrieb



Sperr



Freigabe

Die Matora Massageliegen sind mit einem Zugangsberechtigungsmechanismus für die Höhenverstellung der Liegefläche ausgestattet, um versehentliches Auslösen zu vermeiden.

Die Höhenverstellung ist einsatzbereit, wenn der Schließzylinder (1) nicht gedrückt ist.

Die Sperre der Höhenverstellung greift, wenn der Schließzylinder (1) gedrückt ist – das Drücken ist ohne Verwendung eines Schlüssels möglich.

Freigabe der Höhenverstellung erfolgt nach dem Stecken des Schlüssels (2) in den Schließzylinder (3) und Drehen im Uhrzeigersinn. Der mit dem Schließzylinder integrierte Sperrbolzen® hebt die Sperre automatisch auf.

Wir empfehlen den Schlüssel bei der Verwendung der Massageliege aus dem Schließzylinder herauszuziehen.

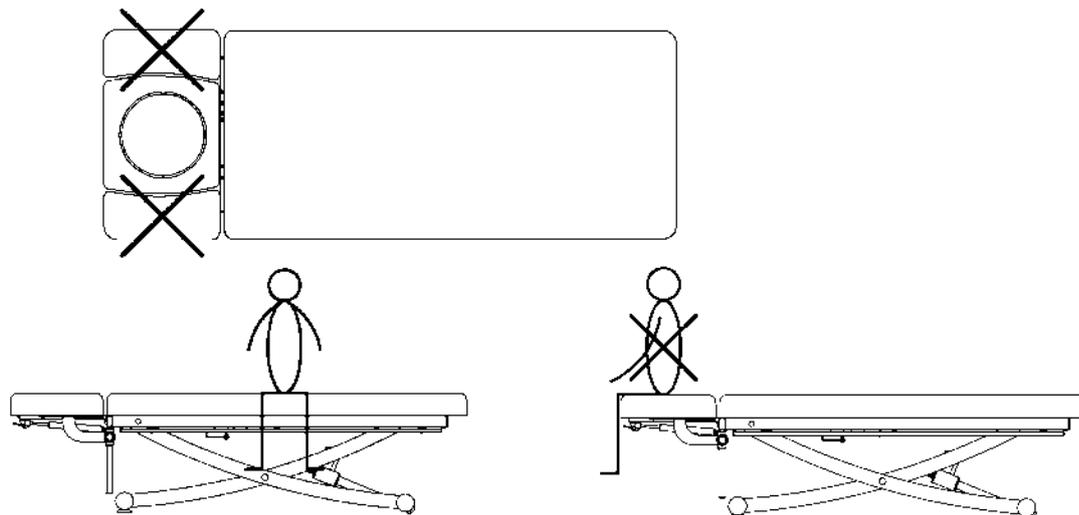
4. Bedienung

4.5 Auf- und Absteigen

Fahren Sie die Massageliege MATERA zum Auf- und Absteigen immer in die unterste Position, um Stürze oder Abrutschen zu vermeiden.



Setzen Sie sich nicht auf die beweglichen Teile der Liege (Kopfteil oder Amablagen (MATERA S4))!



5. Sicherheitshinweise



Sicherheitshinweise

Schützen Sie die elektrischen Teile der Massageliege vor direktem Kontakt mit Flüssigkeiten! Im Falle eines Flüssigkeitskontaktes mit den elektrischen Bauteilen oder mit der Schutzabdeckung des Servomotors ist die Stromzufuhr sofort zu trennen, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.



Alle Arbeiten unter der Liegefläche (z.B. Reinigung des Untergestells) dürfen erst durchgeführt werden, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass der Netzstecker gezogen worden ist.



Die Massageliege MATERA sollte nicht in Räumen mit hoher relativer Luftfeuchtigkeit betrieben werden, insbesondere in den Räumen, die zu Hydrotherapie-Behandlungen genutzt werden.

6. Reinigung und Wartung

6.1 Reinigung der Liegefläche

Für eine solide Grundreinigung Ihrer Liegefläche und der gesamten Liege, kann man sich hervorragend im eigenen Haushalt bedienen. So eignen sich ein Lappen oder ein weicher Schwamm (kein Topfschwamm) mit der Kombination aus Wasser, Geschirrspülmittel und einer Verschlusskappe Mulsifan Kaltemulgator optimal zum Entfernen klebriger Ölrückstände und anhaftenden Hautfetten. Nehmen Sie unbedingt Abstand von scharfen (aggressiven) Spezialfettlösern und ähnlichem, da in ihnen Substanzen enthalten sein können, die die Oberflächen von PU-Leder-Massageliegen angreifen können. Trocknen Sie die Liegefläche im Anschluss direkt ab.

6.2 Desinfektion der Liegefläche

Für eine hygienische und unkomplizierte Desinfektion Ihrer Liegefläche und Ihres Kopfteiles empfehlen wir milde Flächendesinfektionsmittel (die auch für sensible Kunststoffe wie z.B. Acryl geeignet sind), wie die Desinfektionsmittel aus dem Hause BODE, die wir auch in unserem Angebot haben. Zur groben Unterscheidung sollte man sich die beiden grundlegenden Ausbringungsarten ansehen. Zum Einen gibt es die klassische Sprühdesinfektion (Bacillol AF / Bacillol Foam) bei der ein Film auf die zu desinfizierende Fläche aufgesprüht wird und nach kurzer Einwirkzeit wieder abgewischt wird. Zum Anderen die Wischdesinfektion (Bacillol Tissues / X-Wipes mit Bacillol) bei der vorgetränkte Tücher direkt zum Abwischen der Flächen eingesetzt werden.

6.3 Reinigung und Pflege des Untergestells

Metallteile können mit einem weichen, feuchten Tuch gereinigt werden. Die gereinigten Oberflächen müssen trocken abgewischt werden.

Alle beweglichen Teile sollten alle sechs Monate oder beim Auftreten lauter Geräusche während des Betriebs geschmiert werden. Es handelt sich vor allem um:

- Achsen der Bodenrollen / Gelenk der Standfüße
- Servomotor-Befestigungs-Achsen
- Achsen zur Verbindung der Hebearme der Liegefläche
- Zentralgelenk
- Gelenk des Kopfteiles

Als Schmiermittel werden alle auf dem Markt handelsüblichen Schmiermittel empfohlen (in der Regel genügt ein Tropfen). Vermeiden Sie den Kontakt mit den gepolsterten Oberflächen und beseitigen Sie Anhaftungen sofort mit einem trockenen Tuch.

Periodisch – halbjährlich – überprüfen Sie die Verschraubungen und ziehen diese bei Bedarf nach mit einem Sechskant-Einsteckschlüssel (Nr. 4) und mit einem Mutterschlüssel (10, 17 und 19 mm) . Solche Verbindungen sind insbesondere:

- Arretierschrauben für Gasfeder-Kolbenstange
- Verbindungsschrauben für Hebearme (Oberrahmen)
- Befestigungsschrauben an den Armablagen (S4)

Alle schwer zu beseitigenden Spielräume der Anschlüsse sind dem Hersteller-Service mitzuteilen.

7. Reinigung und Wartung

6.4 Kontrolle der Gasdruckfeder

Die Gasdruckfedern zur Winkelverstellung des Kopfteiles sollte vierteljährlich überprüft werden. Funktionsmängel und Leckagen sind Clap Tzu unverzüglich mitzuteilen.

6.5 Kontrolle des Servomotors

Die MATERA Massageliegen sind mit einem Servomotor ausgestattet, der die Höhenverstellung der Liegefläche ermöglicht. Um das einwandfreie Funktionieren zu gewährleisten, muss der Servomotor vierteljährlich auf Funktion überprüft werden. Aussergewöhnliche Geräusche (z.B. Klopfen, Quietschen, Knarren) sind sofort zu melden. Alle Unregelmäßigkeiten beim Betrieb sind dem Service der Firma Clap Tzu unverzüglich anzumelden. Der Betrieb des Gerätes ist bis zur Behebung der Mängel auszusetzen



Hersteller:

Clap Tzu GmbH
Marktplatz 5
26954 Nordenham

Tel.: +49 4731 / 8714 0 Fax: +49 4731 / 8714

20 Mail: info@claptzu.de

Web: www.claptzu.de



7. Garantiekarte

1. Clap Tzu gewährt eine 24-Monate Garantie für das angelieferte Produkt und eine 12-Monate Garantie für seine Polsterbezüge. Die Gewährleistungsfrist läuft ab dem Verkaufsdatum, das auf dem Kaufbeleg ersichtlich ist.
2. Clap Tzu ist im Rahmen der gewährten Garantie für die quantitativen und qualitativen Mängel zuständig, die direkt nach dem Auspacken des Vertragsgegenstandes beim Empfänger ermittelt werden. Der Empfänger ist verpflichtet, die quantitativen Mängel innerhalb von 2 Arbeitstagen schriftlich mitzuteilen .
3. Die Garantieleistungen sind ausschließlich durch den Garantie-Service der Fa. Clap Tzu oder durch eine von der Fa. Clap Tzu beauftragte Servicestelle durchzuführen.
4. Der Benutzer ist zur richtigen Wartungspflege des Gerätes und der Anlage verpflichtet, ansonsten verliert er Garantie-Rechte.
5. Der Garantie unterliegen keine Fehler, die infolge natürlicher Abnutzung der Bauelemente entstanden sind und nicht aufgrund mangelhafter Materialien oder Herstellungsfehler entsteht. Die Schäden, die aus Mangel an Wartung entstanden sind unterliegen ebenfalls keiner Garantie.
6. Clap Tzu haftet nicht für die Sicherheit des Benutzers oder Patienten während des Betriebs des installierten Gerätes bei Nichteinhaltung der angelieferten Montage- und Bedienungsanleitung.
7. Der Benutzer trägt das Risiko, das mit der Nutzung der mit der Garantie umfassten Geräte verbunden ist. Im Rahmen der gewährten Garantie haftet die Firma Clap Tzu nicht für den Verlust von erwarteten Vorteilen und die zu tragenden Kosten infolge der Nutzung oder Unmöglichkeit der Nutzung dieser Geräte.
8. Sämtliche Fehler, die während der Garantiezeit durch den Benutzer schriftlich nicht angemeldet werden, unterliegen keiner Garantie.
9. Die Kosten der ungerechtfertigten Fehler-Meldung trägt der Benutzer.
10. Der Garantie unterliegt kein Gerät, in dem:
 - die werkseitigen Nummer entfernt oder beschädigt werden
 - die Schäden infolge des nicht bestimmungsgemäßen Betriebs entstanden sind
 - eigenständige Reparaturen oder Umänderungen durch unbefugte Personen durchgeführt wurden
 - mechanische Beschädigungen entstanden sind (z.B.: während des unsachgemäßen Transports)
 - Schäden durch Feuer und Entladungen in der Atmosphäre oder andere schicksalhaften Ereignissen entstanden sind.

Massageliege MATERA Typ						S1	S2	S4	<div style="text-align: right; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Clap Tzu</div> Datum, Unterschrift und Stempel des Garantiegebers.	
SN:					-	2	0	1	GmbH Marktplatz 5, 26954 Nordenham Tel. 04731 / 87 14 -0, Fax -87 14-20 info@claptzu.de, www.claptzu.de	

